
Atze Schröder: „Viele kaufen Karten, um später sagen zu können, dass sie mich noch lebend gesehen haben“

Comedian Atze Schröder feiert in diesem Jahr sein 25. Bühnenjubiläum. Als Gast in Barbara Schönebergers Radio-Talk „Mit den Waffeln einer Frau“ macht er sich auch schon Gedanken über sein Karriereende – natürlich auf seine ganz eigene Art und Weise.

Köln, 09. Januar 2020 – Seit einem Vierteljahrhundert ist Ruhrgebiets-Comedian Atze Schröder im TV und auf den Live-Bühnen der Republik präsent. Und wie es in seiner Heimatregion üblich ist, nimmt er dabei in der Regel kein Blatt vor den Mund – was nicht immer und überall gut ankommt. „Meine Karriere besteht ja aus Ärger“, räumt Schröder im Radio-Talk „Mit den Waffeln einer Frau“ mit Barbara Schöneberger ein. „Patchwork ist wie Schrottwichteln. Man weiß nicht, was man kriegt. Man weiß nur, es ist kaputt“, zitiert er einen Spruch aus seinem aktuellen Programm „Echte Gefühle“, mit dem er mal wieder angeekelt sei. Er habe allerdings auch festgestellt, dass sich die Öffentlichkeit über die vielen Jahre hinweg immer besser an den besonderen Stil seiner Kunstfigur gewöhnt habe und dementsprechend einordnen könne, dass solche Aussagen mit einem Augenzwinkern gemeint seien. „Das muss man sich über die Jahre erarbeiten. Wenn man es immer wieder macht, verzeihen sie einem das auch.“

Ganz unverblümt spricht der Bühnenjubililar auch bereits über das Ende seiner Karriere. „Ich freue mich eigentlich schon drauf“, führt Schröder aus. „Viele von den Jüngeren in meinem Publikum kaufen mittlerweile Karten, weil sie in drei, vier Jahren sagen wollen: ‚Ich hab‘ ihn noch lebend gesehen.“ Auch die große Zeit, in der er auf den einschlägigen Branchen-Veranstaltungen regelmäßig mit Auszeichnungen bedacht wurde, neigt sich nach Einschätzung des Comedians dem Ende zu. „Das hört langsam auf. Beim letzten Comedypreis war ich kurz davor, dass ich Eintritt zahlen musste“, erzählt er mit einem Augenzwinkern. Sollte er wirklich in Zukunft weniger Zeit auf Preisverleihungen verbringen, wird Atze Schröder ganz sicher eines nicht fehlen: das Posieren für Bilder. „Ich gehe bei Roten Teppichen meist hinter den Fotografen her.“

Das komplette Interview mit Atze Schröder gibt es am Samstag, den 11. Januar 2020, ab 11:00 Uhr in der Radio-Talkshow „Mit den Waffeln einer Frau“ auf [barba radio](#). Das Format läuft immer samstags von 11:00 bis 13:00 Uhr und sonntags von 16:00 bis 18:00 Uhr. [barba radio](#) ist auf www.barbaradio.de und via [App](#) zu empfangen. Die [barba radio](#)-App ist sowohl im App-Store als auch im Google Play Store erhältlich. Darüber hinaus steht das Gespräch ab Montag, den 13. Januar, als Podcast über die [barba radio](#)-App zur Verfügung.